

Rotaviren

Bei Mensch und Tier vorkommende unbehüllte RNA-Viren aus der Familie der Reoviren. Sieben Serogruppen (A-G), weitere Unterteilung anhand der Oberflächenproteine VP4 und VP7 in >30 Serotypen.

Erreger von Gastroenteritiden mit häufigem wässrigen Stuhlgang und Erbrechen. Hauptursache der akuten Gastroenteritis von Säuglingen und Kleinkindern unter fünf Jahren. Rotaviren sind sehr umweltresistent und hochinfektiös. Immunität nach Infektion typspezifisch und zeitlich begrenzt, Mehrfachinfektionen auch mit dem gleichen Stamm möglich.

Nachweismethoden

direkter Erregernachweis (Nachweis der viralen RNA mittels *Real-time Polymerasekettenreaktion*)

Indikation

Gastroenteritis, v.a. bei Säuglingen und Kleinkindern

Befundinterpretation

Bei Vorliegen entsprechender klinischer Erscheinungen beweist Nachweis von Rotavirus-RNA akute Infektion.

Untersuchungsmaterial

Stuhl

Untersuchungstermine, Bearbeitungsdauer

PCR:

Materialannahme: während der regulären Probenannahmezeiten

Testdurchführung: 2 – 3 mal pro Woche

Bearbeitungsdauer: Das Ergebnis liegt am Nachmittag des Untersuchungstages vor, sofern Material bis 12:00 im Labor ist.